



Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 11b und 11c,

für die Schülerinnen und Schüler der derzeitigen 11. Klassen an der deutschen Spezialabteilung findet das verbindliche zweiwöchige Berufsorientierungspraktikum im Schuljahr 2023/2024 im Zeitraum vom **15.04. bis 26.04.2024** statt. Das Praktikum soll den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern zunächst die Möglichkeit bieten, unmittelbare Erfahrungen mit der Berufs- und Arbeitswelt zu sammeln und ihre Erfahrungen (im Vergleich zu ihrem Schüleralltag) zu reflektieren. Viele Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 haben aber schon sehr genaue Vorstellungen davon, welches Studium sie aufnehmen wollen, bzw. welchen Beruf sie einmal ausüben möchten. Daher soll das SBP ihnen auch die Möglichkeit bieten, ihre besondere Eignung für ihren konkreten Wunsch-Beruf in der Praxis zu erproben. Somit kann das SBP dazu beitragen, eigene Berufswünsche und -vorstellungen zu vertiefen oder auch zu korrigieren.

Die Schülerinnen und Schüler suchen sich ihren Praktikumsplatz selbstständig. Für Schülerinnen und Schüler der deutschen Spezialabteilung bietet es sich allerdings an, ihr Praktikum in einem Unternehmen oder einer Institution mit Bezug zu Deutschland zu absolvieren. Eine Liste solcher Unternehmen findet sich auf der Seite der DeutschRumänischen Industrie- und Handelskammer unter dem Stichwort „Mitgliederverzeichnis“. Unabhängig davon, ob für die Zusage der Praktikumsstelle ein formelles Bewerbungsverfahren, ein kurzes persönliches Gespräch oder lediglich ein Telefonanruf notwendig ist, muss der Praktikumsvereinbarung ausgefüllt und versehen mit Unterschrift und Stempel des Praktikumsbetriebes bis zum **01. März 2024** im Classroom (Studien- und Berufsorientierung) eingereicht werden. Die Originale werde ich im Anschluss einsammeln. Während des Praktikums werden die Schülerinnen und Schüler von einer Lehrkraft betreut, die sie auch in ihrem Praktikumsbetrieb besuchen wird. Bei Problemen während des Praktikums, die die Praktikanten nicht selbstständig mit ihren Vorgesetzten im Betrieb lösen können, ist der betreuende Lehrer die erste Ansprechperson.

Bei der Auswahl des Praktikumsplatzes sollte auf Folgendes geachtet werden:

- Der Praktikumsplatz soll innerhalb des Stadtgebietes von Bukarest liegen. Nur innerhalb von Bukarest ist eine Betreuung durch die Schule gewährleistet. Aufgrund der vielfältigen Wirtschaftsstruktur dürfte sich innerhalb der Stadt jeder Berufswunsch abdecken lassen.
- Der Praktikumsort darf nur dann außerhalb von Bukarest liegen, wenn dort Einblick in einen Beruf gewonnen wird, der nicht innerhalb von Bukarest zu finden ist. Wenn ein Praktikum außerhalb von Bukarest oder im (deutschsprachigen) Ausland geplant ist, sprechen Sie mich bitte vorher an.
- Der Praktikumsplatz soll Bezug zum angestrebten Studium/ zum angestrebten Beruf aufweisen. Dabei ist zu bedenken, dass Praktikanten in akademischen Berufen mit ihren hochkomplexen Arbeitsabläufen oft keinen Zugang zu den zentralen Tätigkeiten haben. In diesen Fällen haben größere Firmen und Institutionen oft spezielle Praktikantenprogramme – fragen Sie danach!

- Das Praktikum soll nicht im Betrieb der Eltern durchgeführt werden, unabhängig davon, ob die Eltern Inhaber oder Mitarbeiter des Betriebes sind. Im elterlichen Betrieb wird der Schüler/die Schülerin niemals die Behandlung eines „normalen“ Praktikanten erfahren. Er/Sie wird dort immer nur als „Kind seiner Eltern“ wahrgenommen und behandelt, was einem realistischen Einblick in die Arbeitswelt entgegensteht.

- Auch sollte das Praktikum nicht in einer Regelschule oder einem Regelkindergarten durchgeführt werden. Die biografische Nähe der Schülerinnen und Schüler zu beiden Institutionen ist zu groß, als dass dort kontrastiv zur Schulwirklichkeit Erfahrungen mit der Arbeitswelt gesammelt werden könnten.

Alle Schülerinnen und Schüler fertigen nach Abschluss des Praktikums eine schriftliche Praktikumsauswertung („Praktikumsbericht“) an, in der sie strukturiert ihre Praktikumerfahrungen und den Wert des Praktikums für ihren weiteren Berufswahlprozess reflektieren. Der Praktikumsbericht wird bewertet und bildet eine Semesternote im Fach Deutsch. Die rechtliche Situation während des Praktikums gestaltet sich folgendermaßen: Die Schülerinnen und Schüler bleiben während der Praktikumszeit Schülerinnen und Schüler des Goethe-Kollegs; sie sind nicht ArbeitnehmerInnen des Praktikumsbetriebes; sie erhalten keine Vergütung; sie unterliegen dem Weisungsrecht des Betriebspersonals; sie unterliegen den Regelungen des Jugendarbeitsschutzes; Bei Fragen und Problemen im Zusammenhang mit dem Praktikum stehe ich als Ansprechpartner gern zur Verfügung (lewandowskisa@colegiulgoethe.ro / +4916094182368).

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Lewandowski

Bukarest, 15.01.2024

(Kordinator Berufs- und Studienorientierung)